

Die Einladung erfolgt, da Ihre praktische/wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich Nephrologie und das Fortbildungsthema unmittelbar zusammenhängen.

Die Einladung erfolgt unabhängig von jeglichen Umsatzgeschäften zwischen Ihnen und uns als Veranstalter. Wir führen diese Fortbildungsveranstaltung nach den Vorgaben des Vereins Freiwillige Selbstkontrolle der Arzneimittelindustrie („FSA“) durch. Gemäß der Planung der Fortbildungsveranstaltung übernehmen wir einen Wert pro Teilnehmer*in in Höhe von 20 €

Bitte beachten Sie, dass Sie aufgrund der steuerlichen Vorschriften gegebenenfalls verpflichtet sind, den von uns übernommenen Wert für Ihre Teilnahme an der oben bezeichneten Fortbildungsveranstaltung in Ihrer Steuererklärung zu berücksichtigen.

Wir empfehlen Ihnen darüber hinaus, soweit Sie eine Tätigkeit in Gremien ausüben und hierdurch Einfluss auf den Absatz von Arzneimitteln von uns nehmen können, die im Rahmen dieser Einladung gewährte Unterstützung zu Fortbildungsveranstaltungen gegenüber diesen Gremien offen zu legen.

Als Veranstalter werden wir die im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten für die Durchführung dieser Veranstaltung verwenden. Um mehr über die Datenschutzrechte und unseren Umgang mit personenbezogenen Daten zu erfahren, sind in der Allgemeinen Datenschutzerklärung weitere Informationen zu finden: <https://www.novartis.de/Datenschutz/Geschaeftspartner>.

Wir weisen Sie darauf hin, dass bei einer virtuellen Teilnahme während der Veranstaltung Ihr Name (bitte mit vollständigem Namen anmelden) für die weiteren Teilnehmer*innen einsehbar ist. Sollten Sie Einwahldaten zur Verfügung gestellt bekommen, so sind diese nur für Ihren persönlichen Gebrauch.

Teilnehmer*innen, bei denen es sich um Amtsträger*innen oder Angestellte handelt, sind verpflichtet, allen für die Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung ggf. erforderlichen **Anzeige- und/oder Genehmigungserfordernissen gegenüber ihrem Dienstherrn/Arbeitgeber** vor der Teilnahme ordnungsgemäß nachzukommen. Mit der tatsächlichen Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung bestätigen die Teilnehmer*innen, dass sie diesen Erfordernissen ordnungsgemäß nachgekommen sind.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 05.06.2026 per E-Mail an info@medpoint.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildungsveranstaltung an.

Mein Name:

Meine E-Mail-Adresse: _____

Datum / Unterschrift und Praxisstempel:

Virtuell



Komplement im Fokus - die virtuelle nephrologische Fallbesprechung zur C3- Glomerulopathie

Medizinisch-wissenschaftliche Fortbildungsveranstaltung

 **virtuell via Medpoint GmbH**

 **Donnerstag, 11. Juni 2026**

 **18.00 - 20.00 Uhr**

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

wir laden Sie herzlich zu einer digitalen nephrologischen Fallbesprechung mit Fokus auf komplementvermittelte Nierenerkrankungen ein. In diesem interaktiven Live-Format erhalten Sie einen kompakten, praxisnahen Überblick anhand ausgewählter realer Fälle.

Was Sie erwartet:

Fallpräsentationen

- Die spannendsten komplementassoziierten nephrologischen Fälle der vergangenen zwölf Monate – von Expertinnen und Experten ausgewählt
- Pathologische und laborchemische Diagnostik
- Fallbasierte differenzialdiagnostische Entscheidungswege

Therapie-Relevanz

- Einblicke in aktuelle therapeutische Ansätze
- Klinische Implikationen für das Patientenmanagement

Interaktive Diskussion

- Live-Q&A mit Nephrologinnen und Nephrologen

Im Namen des Renal Teams der Novartis Pharma GmbH

Ulrich Bartosik
Wissenschaftlicher Außendienst
Cardio-Renal-Metabolic

Anmeldung über: medpoint GmbH
Mobil: 030 20608830
E-Mail: info@medpoint.de
Anmeldelink: <https://medpoint.de/komplement-im-fokus/>
Anmeldung bis spätestens: 05.06.2026



Agenda

Donnerstag, 11. Juni 2026

- 18.00 – 18.10 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Fallbeispiele**
Prof. Dr. med. Jörg Latus, Robert-Bosch-Krankenhaus Stuttgart
- 18.10 – 19.50 Uhr **Fallbeispiele mit Diskussion**
Referentinnen und Referenten aus nationalen Behandlungszentren
- 19.50 – 20.00 Uhr **Zusammenfassung und Empfehlungen**
Prof. Dr. med. Jörg Latus, Robert-Bosch-Krankenhaus Stuttgart

